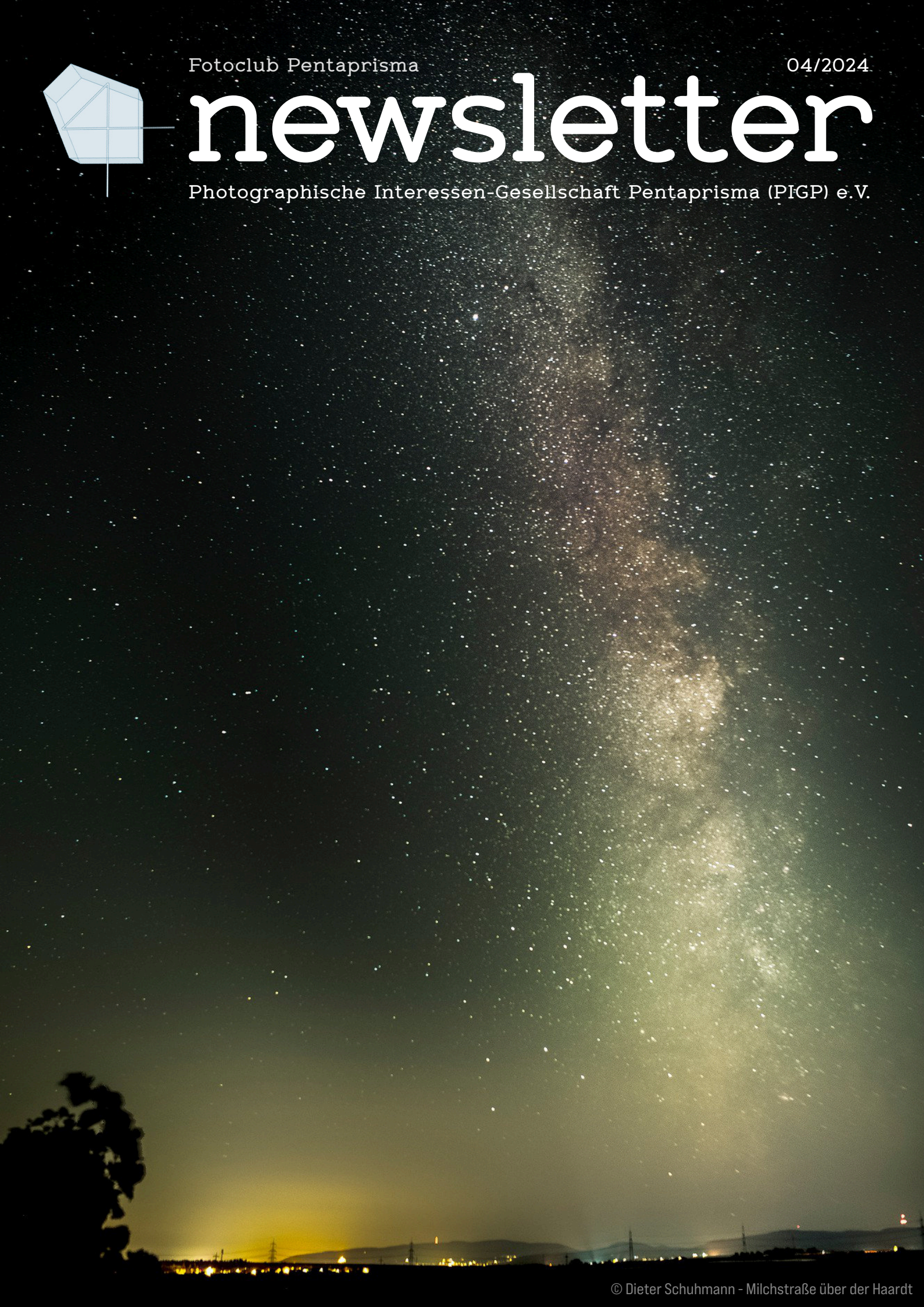


Fotoclub Pentaprisma

04/2024

newsletter

Photographische Interessen-Gesellschaft Pentaprisma (PIGP) e.V.



Liebe Leserinnen und Leser unseres Newsletters,

auch unsere letzte Ausgabe in diesem Jahr ist wieder sehr umfangreich ausgefallen.

Die Beiträge reichen von Städtetouren über Ausstellungsbesuche, einer tollen Konzertveranstaltung mit Gospelchor bis zu einer Fotoaufgabe für die Mitglieder.

Außerdem waren die Clubmitglieder aufgerufen, wieder Weihnachts- und Neujahrskarten zu gestalten. Die Ergebnisse findet ihr am Ende des Newsletters.

An dieser Stelle möchte sich das Newsletterteam bei allen treuen Abonentinnen und Abonnenten bedanken und ein frohes Weihnachtsfest wünschen sowie alles Gute für 2025.

Bleibt uns auch im neuen Jahr gewogen. Wir werden es danken mit weiterhin vielen interessanten Beiträgen in Wort und Bild.

Euer Pentaprisma Newsletter-Team



INHALT

BILD DES MONATS

Foto-Aufgabe: **Aus 2wei mach eins**

ROSTOCK

IM ADVENT

heaven's gate
Gospel- + Musicalensemble

WE LOVE
PLAYMOBIL

Würzburg

Perle am Main

BAVARIA FILMSTADT

Hätten Sie's gewusst?

dies & das



Margit Klaus



Andreas Skrenty



Helmut Benz



Thomas Seethaler

1. Platz „3 ohne 2“ von Roswitha Flury



Sony Alpha 37, f/8, 1/2000 sec., 18 mm, ISO 100



Als ich die Straße in Ludwigshafen-Süd überquerte, fielen mir die in der Mittagssonne scharf gezeichneten Schatten an der Wand ins Auge. Dann fiel mir auf, dass da mehr Schatten zu sehen waren, als eigentlich möglich. Ein paar Schritte zur Seite lösten das Rätsel auf: An dem Laternenpfahl hingen unter der Lampe zwei Verkehrsschilder, aber von meinem Standort aus schaute ich exakt im rechten Winkel auf deren Ränder - so waren sie für mich unsichtbar. *Roswitha Flury*

2. Platz „Work-Life-Balance“ von Andreas Skrenty



Olympus E-M1 MarkIII, f/8, 1/1000 sec., f 8, 63 mm, ISO 200,

3. Platz „vorrübergehend“ von Helmut Benz



Nikon Z6 II, f/10, 1/250 sec., 95 mm, ISO 400

3. Platz „Morgenstimmung“ von Thomas Seethaler



Olympus OM-1MarkII, f/13, 1/80 sec., 17 mm, ISO 100

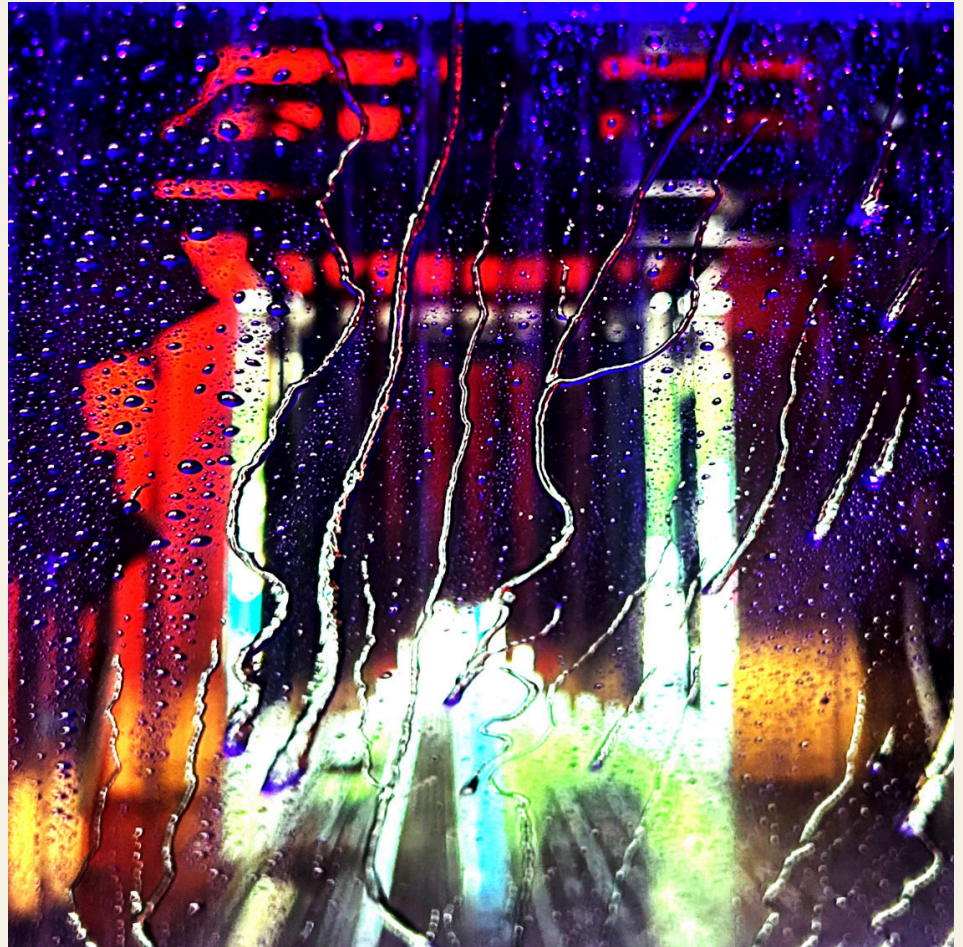
Falls auch Ihr Kommentare zu unseren Bildern abgeben wollt, schreibt uns unter:
newsletter@pentaprisma.de

1. Platz „Car Wash“ von Hans-Peter Reuther



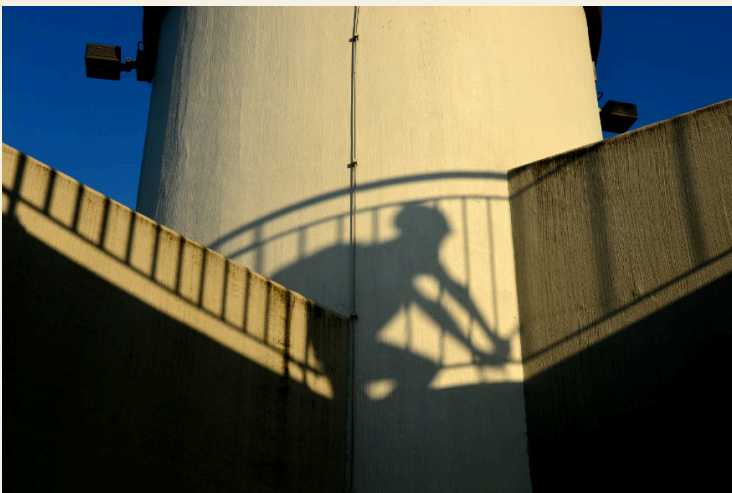
Das Bild entstammt einer Bildserie, welche in der Waschstraße von CAR WASH King in der Maudacher Straße entstanden ist. Die ständig wechselnde bunte Beleuchtung in den Waschstationen im Einklang mit der laufenden Musik im Auto erinnert an eine Disco aus den Siebzigern mit „Saturday Night Fever und Car Wash“, nur dass sich hier statt Personen Walzen drehen und zum Ausklang des Waschvorgangs rhythmisch lange Lappen tanzend übers Auto ziehen. Dieses Erlebnis hat mich inspiriert, den Vorgang in Bildern festzuhalten.

Hans-Peter Reuther



Apple iPhone 14, f/1.5, 1/50 sec., 5,7 mm, ISO 400

2. Platz „Unterwegs“ von Helmut Benz



Nikon D600, f/7,1, 1/500 sec., 40 mm, ISO 100

3. Platz „Winterschlaf“ von Walter Anstett



Olympus E-M1MarkII, f/7,1, 1/640 sec., 100 mm, 200 ISO

Falls auch Ihr Kommentare zu unseren Bildern abgeben wollt, schreibt uns unter:
newsletter@pentaprisma.de

1. Platz „Immer mit der Ruhe“ von Andreas Skrenty



Das Bild ist entstanden bei einer Veranstaltung des Gospelchors „Heaven's Gate“ aus Rheingönheim (weitere Impressionen in diesem NL). Als nach der Pause die Mitglieder des Chors sich nach und nach wieder auf der Bühne versammelten, ergab sich dieser besondere Moment. Durch die noch etwas gedimmte Beleuchtung entstand eine silhouettenartige Szene. Mit etwas Unterbelichtung der Kamera konnte der Effekt noch ein wenig verstärkt werden. Die Location ist das CinePlex in Neustadt/W.

Andreas Skrenty



Canon EOS R6, f/3,2, 1/200 sec., 153 mm, ISO 320

2. Platz „Schöne Aussicht“ von Helmut Benz



Panasonic DMC-FZ50, f/4, 1/200 sec., ISO 200

3. Platz „Sehenswert“ von Bernd B.



Samsung S20, f 1/8, 1/500 sec., 5,4 mm, ISO 50

3. Platz „Pilzzeit“ von Dieter Schuhmann



Nikon D780, Stack aus 12 Bildern, f/4,5, 1/125 sec., 150 mm, ISO 125

Falls auch Ihr Kommentare zu unseren Bildern abgeben wollt, schreibt uns unter: newsletter@pentaprisma.de

Aus 2wei mach eins

Der Titel der Überschrift war Thema der fotografischen Aufgabe im Monat Oktober. Gefordert war, zwei Objekte, die ursächlich nichts miteinander zu tun haben, zu einem Motiv zu verbinden. Die Aufnahmen sollten direkt in der Kamera entstehen. Die Art der fotografischen Umsetzung, beispielsweise durch entsprechende Positionierung, Nutzung von Spiegelungen oder Verdichtung mithilfe einer Telebrennweite, war den Teilnehmern freigestellt. Maximal konnten drei Aufnahmen eingereicht werden. Acht Mitglieder des Fotoklubs stellten sich dieser Aufgabe und kamen zu teilweise überraschenden und sehr originellen Ergebnissen.

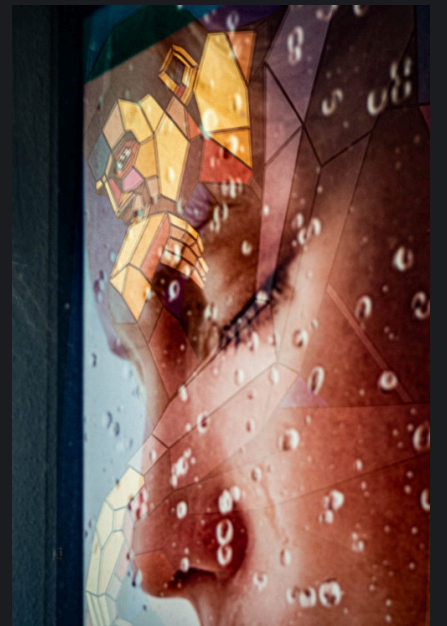


Margit Klaus

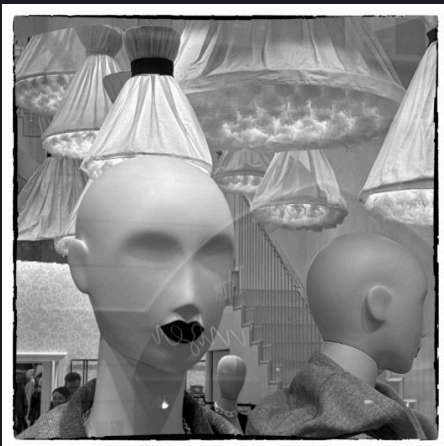
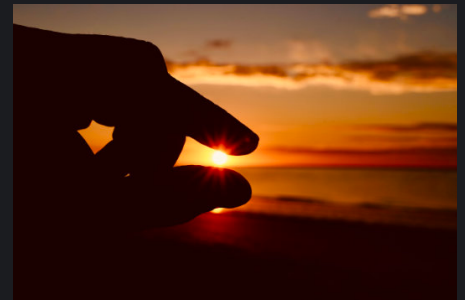
Hans-Peter Reuther



Andreas Skrenty



Anja Kleiner



Ralf Schmitt



Helmut Benz

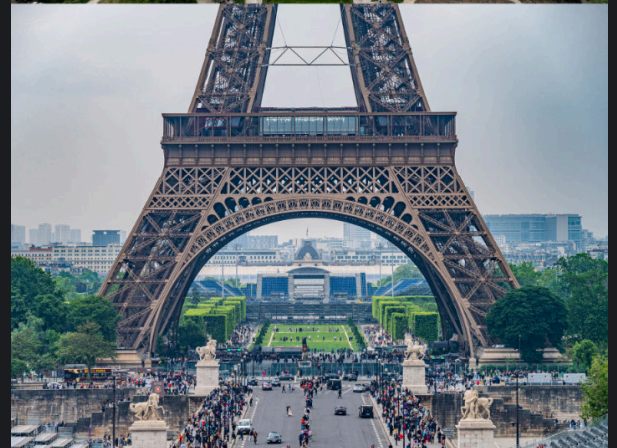
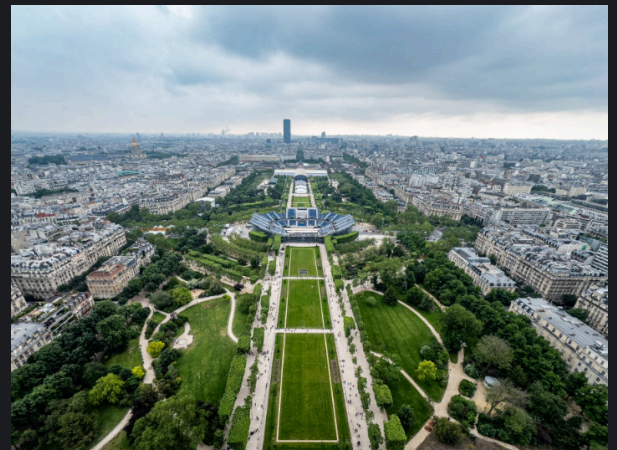




**Roswitha
Flury**



**Andreas
Blättner**





ROSTOCK

IM ADVENT



Die **Hanse- und Universitätsstadt** Rostock liegt in Bundesland Mecklenburg-Vorpommern. Mit mehr als 120 000 Einwohnern ist sie die bevölkerungsreichste Stadt Mecklenburgs. Das Stadtgebiet erstreckt sich rund 16 Kilometer auf beiden Seiten der Warnow bis zu deren Mündung in die Ostsee im Stadtteil Warnemünde. Rostock erhielt 1218 Stadtrecht und ist damit bereits über 800 Jahre alt. In den ersten Jahrhunderten blühte die Stadt als Mitglied der Hanse im Freihandel auf. Jahrhundertlang dominierte die maritime Wirtschaft die Stadt. Mit Gründung der Universität in 1419 entwickelte sich Rostock zu einem Zentrum von Kultur und Wissenschaft.

Architektonisch weist die Stadt ein Sammelsurium unterschiedlichster Baustile auf. Das Spektrum der Bauepochen reicht von mittelalterlicher Backsteingotik über Neorenaissancefassaden bis hin zu geichtsloser Gegenwartsarchitektur. Durch ein Vier-Tage-Bombardement im Kriegsjahr 1942 wurden rund 60 Prozent der Rostocker Innenstadt zerstört, wovon auch viele historische Gebäude betroffen waren. Seit der Wiedervereinigung wurde viel Geld in die Restaurierung der erhaltenen Bürgerhäuser mit ihren gotischen Staffelgiebeln bzw. mit ebenso sehenswerten Fassaden späterer Epochen gesteckt, so dass sich die historische Architektur gut erholen konnte.

Zu den wichtigsten **Sehenswürdigkeiten** der Stadt zählen Rathaus, Kerkhoffhaus, Universität, Ständehaus, Stadthafen, Neuer Markt sowie diverse Kirchen und Stadttore.

Wappentier der Stadt ist der **Greif**, welcher bereits im 14. Jahrhundert den fürstlichen Herren von Rostock als Siegel diente. Ein prachtvolles Bronzeexemplar steht am Stadttor vor der schmucken Fassade des Ständehauses.

Im Dezember letzten Jahres führte mich eine Reise für mehrere Tage nach Rostock. Es war mein erster Besuch und ich war gespannt, wie sich die Stadt im Winter, frei von großen Touristenströmen, präsentieren würde. Bei der Architektur lag mein Augenmerk nicht nur auf den historischen Bauwerken, sondern auch auf den Wohngebäuden und den Plattenbauten aus DDR-Zeiten, die bis heute das Bild einiger Ortsteile prägen.



Ständehaus und Steinertor



Haus der Musik



Giebelhäuser am Neuen Markt



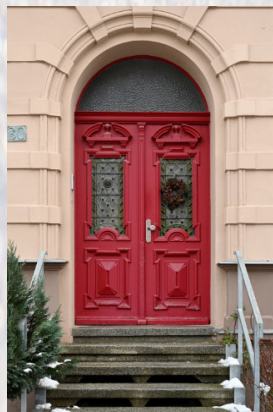
Universität



Marienkirche



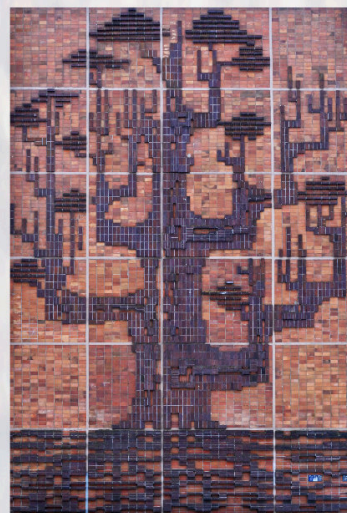
Neben den Repräsentationsbauten gefielen mir vor allem die überwiegend im Spätmittelalter errichteten **Wohngebäude**. Mit ihren attraktiven, teilweise stuckverzierten Vorderfronten und den schmunken Eingangstüren zieren sie so manchen Straßenzug und wirken teilweise wie kleine Schlösser. Viele dieser Wohngebäude stehen auf der Denkmalschutzliste der Stadt Rostock.

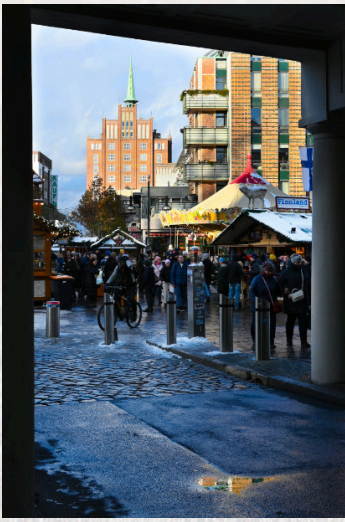




Für Liebhaber zeitgenössischer Kunst empfiehlt sich die am Schwanenteich gelegene **Kunsthalle Rostock**. Sie ist der einzige Neubau eines Kunstmuseums der DDR. Der Ausstellungsschwerpunkt liegt auf aktueller Kunst des Ostseeraums. Sehenswert ist auch der vorgelagerte Skulpturenpark.

Ein schönes Beispiel für den **Plattenbau** der ehemaligen DDR ist die **Wohnsiedlung Evershagen**. Mehrstöckige Wohnblöcke in Plattenbauweise prägen hier das Ortsbild. Besonders eindrucksvoll sind die denkmalgeschützten Terrassenhochhäuser und die steinernen Großreliefs an den Seitenwänden einiger Gebäude.



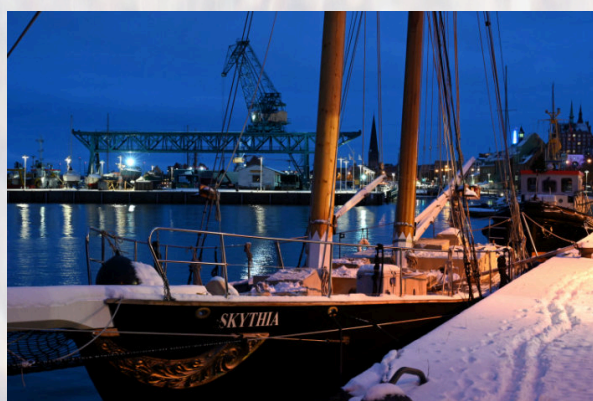


Der in der historischen Innenstadt gelegene Rostocker **Weihnachtsmarkt** ist der größte und einer der schönsten Weihnachtsmärkte Norddeutschlands. Er zieht sich zwischen Kröpeliner Tor und Neuem Markt bis hinunter zum Hafen. Für in- und ausländische Gäste ist er der touristische Hauptanziehungspunkt während der Adventszeit.



Auch viele im **Stadthafen** ankernden Schiffe sind weihnachtlich geschmückt.

Am **Adventskalenderhaus** versammeln sich jeden Freitag um 18:00 Uhr Einheimische und Touristen und singen Weihnachtslieder.





Im Cineplex Neustadt gab es Anfang November die Premiere eines Musicals der ganz besonderen Art. Der Chor „Heaven's Gate“ aus Rheingönheim führte zum 25-jährigen Jubiläum das selbstgeschriebene Stück „Bluebird“ auf.

Ein Mix aus bekannten Musical-, Gospel- und Popsongs, der die Zuschauer in ganz verschiedene Welten entführt. Von ruhigen Momenten bis hin zur sprühenden Musik mit purer Lebensfreude. Ein beschwingter und

kurzweiliger Abend mit mehr als 50 Sängerinnen und Sänger des Gospel- und Musicalensembles, dirigiert von Luca Rodrigues. Begleitet wird der Chor bei Konzerten von einer professionellen Band bestehend aus jungen Musikern aus der Region.

Die Geschichte: Eine junge Frau möchte ihren eigenen Weg gehen. Doch hat sie den Mut dazu? Bluebird ist eine Geschichte über Träume und den Mut, diese gegen alle Widerstände zu verwirklichen.

Die Solisten entspringen den Reihen des Ensembles und brillieren in Bluebird sowohl schauspielerisch als auch musikalisch.

Am Ende gab es Standing Ovationen des ganzen Kinos für diese perfekte Darbietung.

Unsere Clubmitglieder Anja Kleiner und Andreas Skrenty durften diesen Abend fotografisch begleiten.

Infos zum Chor:
<https://www.heavensgate-ev.de/>



Es kann losgehen...



Die Moderatorinnen



Café „Bluebird“



die Solisten

(an diesem Abend)



der Chor





der Chorleiter

die Band



Cédric Biamont (Keyb)
Lukas Hatzis (Bass)
Julian Losigkeit (Drums)



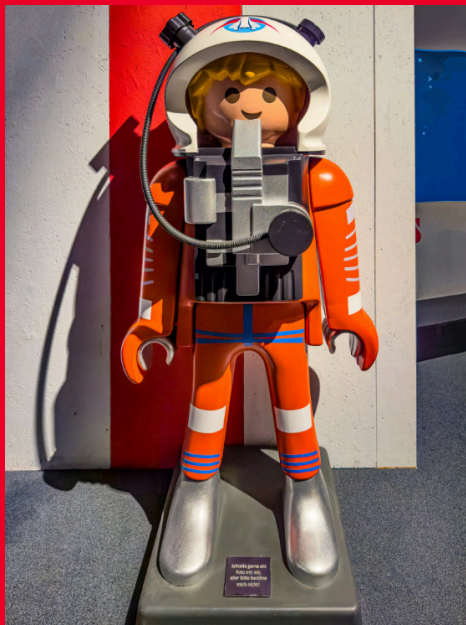
Eine perfekte Premiere!



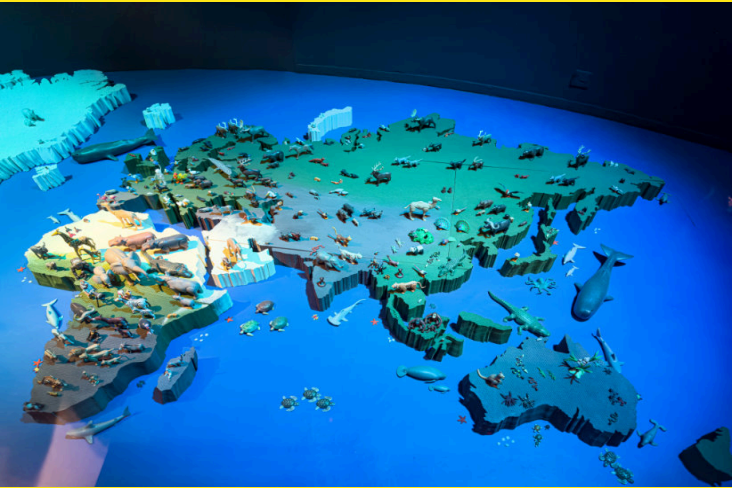


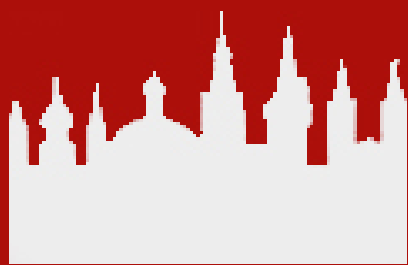
WE LOVE PLAYMOBIL

Das Kultspielzeug **PLAYMOBIL** feierte einen ganz besonderen Geburtstag: „**We Love PLAYMOBIL. 50 Jahre Spielgeschichte(n)**“ mit einer interaktiven Ausstellung im Historischen Museum der Pfalz in Speyer. Unser Mitglied Andreas Blättner besuchte die Ausstellung mit seiner Familie. So könnt auch Ihr einen Eindruck der PLAYMOBIL-Miniaturwelten gewinnen.



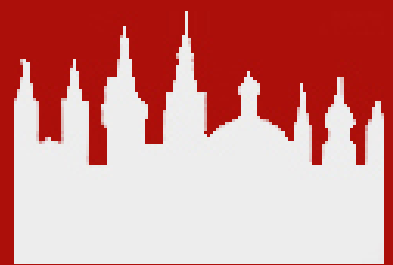






Würzburg

Perle am Main



Ein Familienwochenende unseres Clubmitglieds Andreas Blättner in Würzburg, bei dem er einmal mehr die "Grätsche" zwischen gemeinsamem Familienspaß und Fotografie machen musste. Dennoch sind ihm erstaunliche Fotos in der 130.000 Einwohner zählenden bayrischen Stadt in Unterfranken gelungen. Fotografische Höhepunkte sind die Festung Marienberg mit der davor gelegenen alten Mainbrücke, auf der das Trinken von Weinschorle feste Tradition ist sowie etliche Kirchen, Kapellen, die barocke Würzburger Residenz und der St. Kiliansdom. Im Stadtzentrum ist man per Fuß schnell von einem Ort beim anderen, was die Fotografie doch recht angenehm gestaltet.

Mit dem Schiff erreicht man innerhalb von 40 Minuten auf dem Main auch das imposante **Veitshöchheimer Schloss** mit seinem traumhaften Rokokogarten, was nicht nur zum fotografischen Verweilen herzlich einlädt. Hierfür sollte man mindestens einen halben Tag einplanen. Fest steht nach drei Tagen Würzburg, dass die Stadt viel für Fotografen zu bieten hat und auch noch für weitere Besuche parat hält.



Der Lampionschmuck in der Schustergasse offenbart täglich nur für wenige Minuten, die die Sonne in die kleine Gasse scheint, seinen vollen Zauber, inspiriert jedoch zu spannenden Fotomotiven.



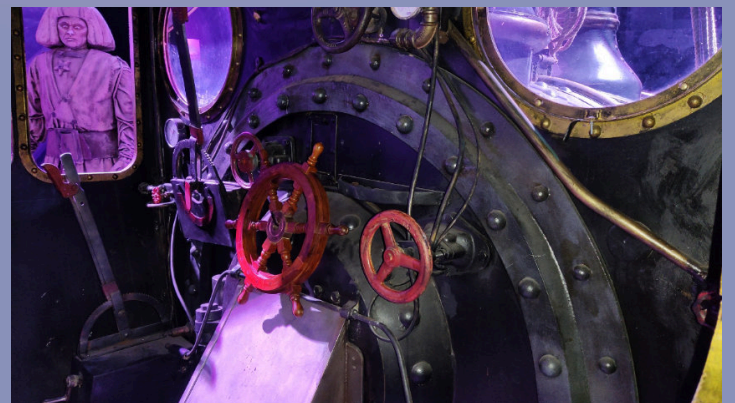
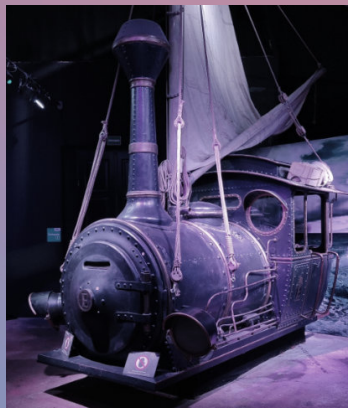


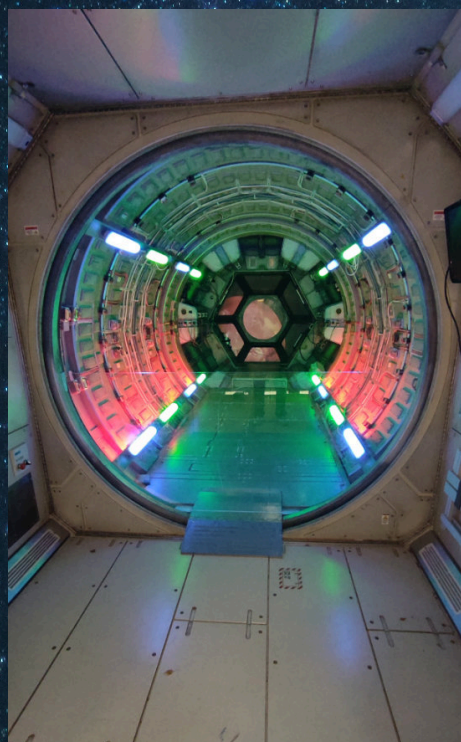
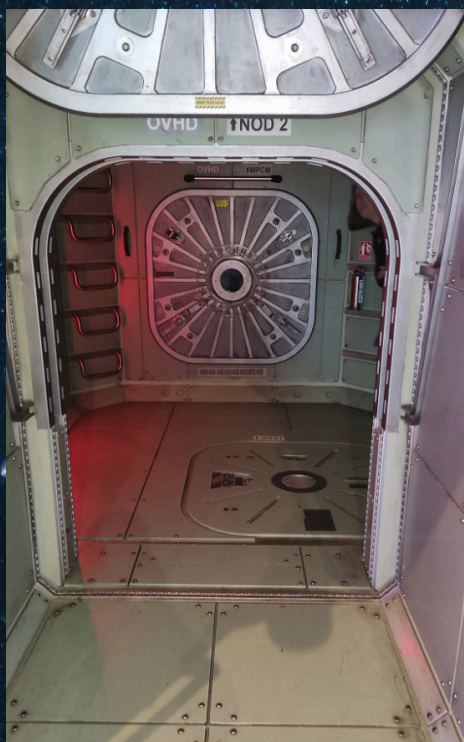
Veitshöchheimer Schloss

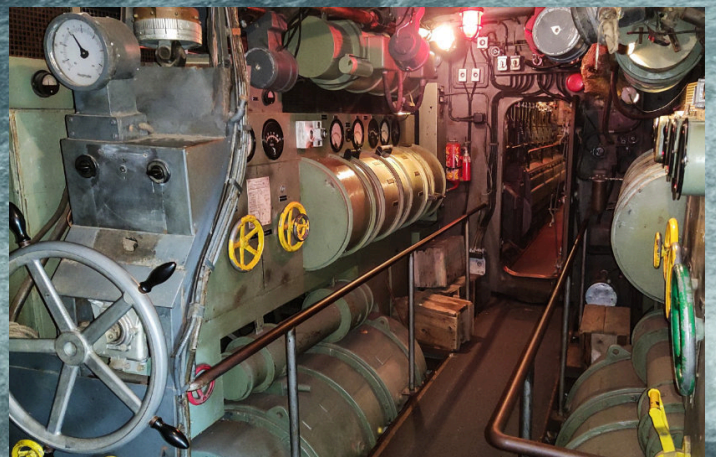
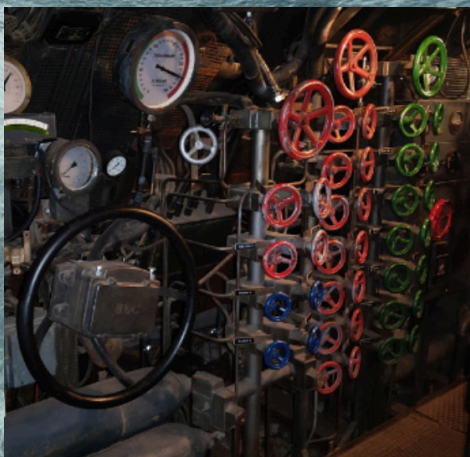


BAVARIA FILMSTADT

Unser Mitglied Ernst Weiß erkundete die Bavaria Filmstadt München. Auf einem Areal von 300 000 qm werden hier bekannte Kulissen großer Filmklassiker und Blockbuster präsentiert.







Hätten Sie's gewusst?

Hallo liebe Leserinnen und Leser unseres Newsletters. In dieser Ausgabe wollen wir euch wieder zu einer kleinen Rätselrunde einladen. Unsere Clubmitglieder haben fotografische Bilderrätsel zusammengestellt, deren Bedeutung es zu erraten gilt. Um eure Gedanken in die richtige Richtung zu lenken, erhaltet ihr zu jedem Bild einen passenden Oberbegriff. Die Lösungen findet ihr am Ende des Artikels. Und nun viel Spaß beim Raten.



©Andreas Blättner

?

01

BUCH/FILM

?

02

MÄRCHEN



©Margit Klaus

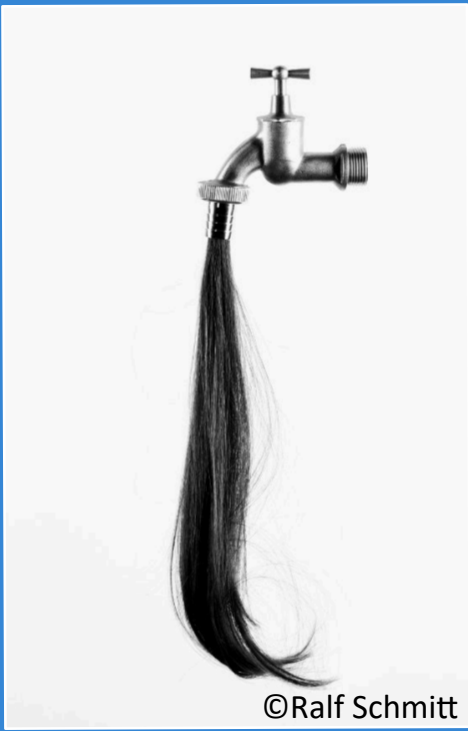


©Erik Lüddecke

?

03

BUCH/SERIE



©Ralf Schmitt

04

BEGRIFF

?

05

BEGRIFF



©Ralf Schmitt

?



©Ralf Schmitt

06

BEGRIFF

?

07

BEGRIFF

?



©Ralf Schmitt



?

08

REDEWENDUNG

?

09

REDEWENDUNG



?

10

BUCH/FILM



11

BUCH/FILM



12

BUCH/FILM



13

BUCH/FILM



Lösungen:

01. Im Westen nichts Neues, 02. Aschenputtel/Aschenbrödel, 03. Flipper, 04. Haarwasser, 05. Steinreich, 06. Lampenschirm, 07. Pflasterstein, 08. Nah am Wasser gebaut, 09. Wie man sich bettet, so liegt man, 10. Die Brücke am Kwai, 11. Die Farbe Lila, 12. Vom Winde verweht, 13. Jagd auf Roter Oktober.

Fotoausstellung

Faszination
Elemente

ERDE FEUER LUFT

Vernissage: Fr. 27.09.24, 18 Uhr
28.09.-6.10.24

Auch dieses Jahr präsentierten wir im Rahmen einer Ausstellung Bilder unserer Clubmitglieder. Die Veranstaltung im schönen „Hallenbad Nord“ war wieder gut besucht. Die Bilderauswahl zu den Themen „Erde, Feuer, Luft“ wurde allgemein gelobt. Insgesamt eine sehr gelungene Veranstaltung. Herzlichen Dank an die GML für die Zuverfügungstellung der Räumlichkeit. Dank auch an alle Besucherinnen und Besucher für's Kommen und für die anregenden Gespräche.

Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr.



Hier geht's zum Video auf YouTube



Viel Spaß!

Spezial (unbezahlte Werbung)



Der Museums-PASS-Musées bietet Ihnen Zugang zu mehr als 360 Museen, Schlössern und Gärten in Frankreich, Deutschland und der Schweiz sowie zu mehr als 1000 Wechselausstellungen.

Das heißt, Sie haben z.B. **freien Eintritt für 1 Jahr** in der Kunsthalle Mannheim, in die rem-Museen, im Kunstverein Mannheim, im Barockschloss, Marchivum oder im Wilhelm-Hack-Museum LU oder im Heidelberger und Schwetzingen Schloss oder auch im Historischen Museum in Speyer, um nur einige aus der Region zu nennen. Die Liste aller teilnehmenden Einrichtungen finden Sie auf der Website des Passes.



Mit diesem Code erhalten Sie den Pass für **nur 92,25** statt 123,- €.

(Gültig bis 31.12.2024. Das Angebot gilt nur für Neukäufe über den Onlineshop www.museumspass.com. Nicht kumulierbar mit anderen Ermäßigungen. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.)

Zitat



**Fotografie
ist die Geschichte,
die ich nicht
in Worte
fassen kann.**

Destin Sparks

Glosse



© Andreas Skrenty

...das „richtige“ Näschen...

Fotografie-Tipp

Etienne Francey wurde 1997 in Freiburg (Schweiz) geboren und ist Absolvent der Ecole de Photographie de Vevey. Seine Arbeiten wurden in Zeitungen und Magazinen veröffentlicht.

„...Ich möchte eine Emotion, eine Atmosphäre vermitteln, aber auch mit neuen Dingen experimentieren. Ich suche nicht nach dem perfekten Bild, sondern möchte meine Vision, meine Sicht der Natur zum Ausdruck bringen...“

Website: etiennefrancey.ch

Instagram: [@etiennefrancey](https://www.instagram.com/etiennefrancey)

IMPRESSUM

Fotoclub Pentaprisma
c/o Thomas Seethaler (1. Vors.)
E7, 28, 68159 Mannheim

info@pentaprisma.de
newsletter@pentaprisma.de
www.pentaprisma.de

Treffpunkt / Clubsitzung:

Jeden zweiten DO im Monat (in der Regel), 18 Uhr
bei der DJK Oppau, Ludwigshafen-Oppau,
Ludwig-Wolker-Str. 40

Der FOTOCLUB PENTAPRISMA wünscht allen ein
Frohes Weihnachtsfest und Alles Gute für 2025

